

## Grundzüge der Volkswirtschaftslehre

Einführung in die Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik

von

Prof. Dr. Hartwig Bartling, Prof. Dr. Franz Luzius

16., verbesserte und ergänzte Auflage

Grundzüge der Volkswirtschaftslehre – Bartling / Luzius

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Allgemeine Volkswirtschaftslehre – Volkswirtschaftslehre – Allgemeine Volkswirtschaftslehre –  
Volkswirtschaftslehre – Volkswirtschaftslehre – Volkswirtschaft – Wirtschaft – Wirtschaft

Verlag Franz Vahlen München 2008

Verlag Franz Vahlen im Internet:

[www.vahlen.de](http://www.vahlen.de)

ISBN 978 3 8006 3540 5

## Inhaltsübersicht

<i>Einleitung</i> .....	1
<i>A. Einführung</i> .....	3
<i>B. Grundprobleme jeder Volkswirtschaft</i> .....	21
<i>C. Zur wettbewerblichen Selbststeuerung in der Marktwirtschaft</i> .....	55
<i>D. Einkommensverteilung in der Marktwirtschaft</i> .....	157
<i>E. Gesamtwirtschaftliche Stabilität und Wachstum in der Marktwirtschaft</i> ..	209

## Detailgliederung

<b>Einleitung</b> .....	1
<b>A. Einführung</b> .....	3
I. Was ist Wirtschaft? .....	3
1. Knappheit als Ausgangsproblem .....	3
2. Das ökonomische Prinzip .....	5
II. Was ist Volkswirtschaft? .....	6
1. Einzelwirtschaften und Gesamtwirtschaft .....	6
2. Der Wirtschaftsprozess als Kreislauf .....	8
III. Was ist Volkswirtschaftslehre? .....	9
1. Teildisziplin der Wissenschaften .....	9
2. Von der Wirtschaftstheorie zur Wirtschaftspolitik .....	11
IV. Zur Methode der Volkswirtschaftslehre .....	13
1. Abstraktion als Hilfsmittel .....	13
2. Wissenschaftsprogramme .....	15
Verständnisfragen .....	17
Literaturhinweise .....	18



<b>B. Grundprobleme jeder Volkswirtschaft</b>	21
I. Die Güterproduktion in einer Periode	21
1. Der Grundansatz	21
2. Die gesamtwirtschaftliche Produktionsfunktion	22
a) Input und Output	22
b) Die Produktionsfaktoren	23
ba) Der Produktionsfaktor Arbeit	23
bb) Der Produktionsfaktor Boden	24
bc) Der Produktionsfaktor Kapital	25
3. Möglichkeiten und Grenzen gesamtwirtschaftlichen Wachstums	27
a) Produktionsfaktoren als Wachstumsdeterminanten	27
aa) Arbeit	27
ab) Boden	28
ac) Kapital	30
b) Technisch-organisatorischer Fortschritt	30
c) Ergebnis	31
II. Güterproduktion über mehrere Perioden	31
1. Die gesamtwirtschaftlichen Produktionsmöglichkeiten	31
a) 2-Güter-Modell mit Produktions- und Konsumgütern	31
b) Die Opportunitätskosten	33
ba) Definition	33
bb) Das Gesetz der zunehmenden Opportunitätskosten	34
2. Veränderung der zukünftigen Produktionsmöglichkeiten	36
III. Wirtschaftssysteme als Organisationsformen	37
1. Prinzipielle Unterschiede zwischen Zentralverwaltungs- wirtschaft und Marktwirtschaft	37
2. Gründe für das Scheitern von Zentralverwaltungswirtschaften	39
3. Umstellungsprobleme beim Übergang zu Marktwirtschaften	42
4. Aufgaben der Wirtschaftspolitik in Marktwirtschaften	46
IV. Rahmenbedingungen des Wirtschaftsprozesses	51
Verständnisfragen	52
Literaturhinweise	53
<b>C. Zur wettbewerblichen Selbststeuerung in der Marktwirtschaft</b>	55
I. Die Preisbildung auf Märkten	55
1. Güternachfrage	55
2. Güterangebot	56
3. Marktpreisbildung bei unveränderten Angebots- und Nachfragebedingungen	57
4. Marktgleichgewicht in dynamischer Betrachtung	60

II. Die Nachfrage durch Haushalte	60
1. Elemente des Konsumplans	60
2. Nachfragefunktionen	62
3. Die Nachfragedeterminanten im Einzelnen	64
a) Bedürfnisintensität	64
b) Preis des Gutes	65
c) Preise anderer Güter	71
d) Konsumsumme	72
4. Gesamtnachfrage am Markt	74
a) Aggregation	74
b) Rückbezug auf die Nachfragedeterminanten	75
III. Das Angebot durch Unternehmen	77
1. Elemente des Produktionsplans	77
2. Ermittlung der gewinnmaximalen Menge	80
a) Produktionsfunktion	80
b) Kostenfunktion	82
c) Erlösfunktion	83
d) Die gewinnmaximale Menge	84
3. Das individuelle Güterangebot bei alternativen Preisen	85
a) Spezielle Kostenfunktionen (Stückkosten, Grenzkosten)	85
b) Individuelle Angebotskurve bei starrer Kapazitätsgrenze	88
c) Individuelle Angebotskurve bei (kurzfristig) flexibler Kapazität	91
4. Gesamtangebot am Markt	95
a) Aggregation	95
b) Berücksichtigung der verschiedenen Angebotsdeterminanten	97
IV. Zur Lenkung durch Preise	99
1. Wettbewerbliche Preisbildung in langfristiger Sicht	99
2. Staatliche Preisfixierung	104
V. Politik für verbesserte Selbststeuerung	107
1. Wettbewerbspolitik	107
a) Überblick	107
b) Verhaltensverbote bei wettbewerblicher Ausgangssituation	110
c) Instrumente bei nichtwettbewerblichen Ausgangssituationen	117
d) Wettbewerbliche Ausnahmebereiche	119
e) Bedeutung internationaler Regelungen	121
2. Öffentliche Güterversorgung	122
a) Öffentliche Haushalte	122
b) Staatseinnahmen	122
c) Staatsausgaben	128
d) Ausweitung oder Einschränkung öffentlicher Haushalte?	130

3. Umweltschutzpolitik .....	133
a) Grundlegendes .....	133
b) Beseitigung von Umweltschäden durch den Staat .....	141
c) Staatliche Verbote und Gebote .....	141
d) Informationen und Appelle .....	143
e) Abgaben und Subventionen .....	144
f) Einrichtung von Umweltmärkten .....	148
g) Radikale ökologische Ziele? .....	152
Verständnisfragen .....	153
Literaturhinweise .....	155
<b>D. Einkommensverteilung in der Marktwirtschaft .....</b>	<b>157</b>
I. Das zu verteilende Volkseinkommen .....	157
1. Geschlossene Wirtschaft ohne Staat .....	157
2. Offene Wirtschaft mit ökonomischer Aktivität des Staates .....	160
3. Das Nationaleinkommen (Sozialprodukt) als Wohlstandsindikator .....	163
II. Funktionale und personale, primäre und sekundäre Einkommensverteilung .....	166
III. Zur primären Einkommensverteilung .....	168
1. Der Lohn .....	168
a) Gleichgewichtslohnsatz .....	168
b) Lohnsatzunterschiede .....	174
2. Die Pacht .....	176
3. Der Zins .....	178
a) Gleichgewichtszinssatz .....	178
b) Zinssatzunterschiede .....	181
4. Der Unternehmergewinn .....	182
IV. Umverteilungspolitik .....	185
1. Gewerkschaftliche Politik der Lohnquotenerhöhung .....	185
2. Staatliche Redistributionspolitik .....	189
3. Vermögensbildungspolitik .....	195
4. Hilfe zur Selbsthilfe in der Sozialen Marktwirtschaft .....	203
Verständnisfragen .....	206
Literaturhinweise .....	208

<b>E. Gesamtwirtschaftliche Stabilität und Wachstum in der Marktwirtschaft</b>	209
I. Die Ziele	209
1. Gesetzliche Verankerung	209
2. Preisniveaustabilität	209
3. Vollbeschäftigung	213
4. Zum Zielkonflikt zwischen Preisniveaustabilität und Vollbeschäftigung (Phillips-Theorem)	219
II. Konjunkturpolitik	222
1. Das Phänomen der Konjunkturschwankungen	222
2. Konjunkturpolitische Maßnahmen	226
a) Überblick über ursachenadäquate Ansatzpunkte	226
b) Geldpolitik	233
c) Fiskalpolitik	246
d) Lohnpolitik	252
e) Zum Problem konjunkturpolitischer Prognosen und Wirkungsverzögerungen	259
f) Ergebnis mit Bezug zur Konjunkturpolitik in ausgewählten Ländern	263
III. Arbeitslosigkeit als konjunkturübergreifendes Problem	270
1. Zum Zusammenhang von Konjunktur und Wachstum	270
2. Maßnahmen bei Arbeitslosigkeit	272
a) Arbeitslosenunterstützung	272
b) Arbeitsplatzerhaltung	275
c) Arbeitsloseneingliederung bei offenen Stellen	276
d) Arbeitsumverteilung von Beschäftigten zu Arbeitslosen	281
e) Arbeitsplatzschaffung durch geeigneten Ordnungsrahmen	288
IV. Außenwirtschaftliches Gleichgewicht	291
1. Definition dieses Ziels mithilfe der Zahlungsbilanz	291
2. Der Wechselkurs als wirtschaftspolitisches Instrument	297
a) Flexible Wechselkurse als Mittel für ständiges Gleichgewicht	297
b) Feste Wechselkurse	299
c) Abschließende Stellungnahme	303
3. Zum Stand der Wirtschaftsintegration	306
a) Europa	306
b) Welt	314
c) Energieversorgung als Sonderproblem	322
Verständnisfragen	326
Literaturhinweise	328
Sachverzeichnis	331